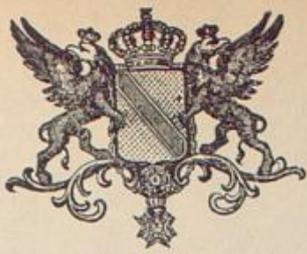


# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1890**

14.9.1890



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 14. September 1890.

Erste Vorstellung außer Abonnement.

Gastdarstellung des Herrn **van Dyck** vom  
K. K. Hofoperntheater in Wien.

# Lohengrin.

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.  
Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König . . . . .	Herr Heller.
Lohengrin . . . . .	*)
Elsa von Brabant . . . . .	Frau Neuß
Herzog Gottfried, ihr Bruder . . . . .	Fräulein Hemberger.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . . . . .	Herr Plank.
Trud, seine Gemahlin . . . . .	Fräulein Mailhac.
Der Heerrufer des Königs . . . . .	Herr Cords.
Brabantische Ritter . . . . .	Herr Guggenbühler.
	Herr Denninger.
	Herr Ludwig.
	Herr Bösch.

Sächsische und Thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs. Brabantische Edelleute und Vasallen. Edelfrauen. Edelknaben. Herolde. Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

\*) Lohengrin: Herr **van Dyck**.

Nach dem ersten und zweiten Akte finden längere Pausen statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb elf Uhr.  
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 6 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 3 M. — Pf.	Logen III. Rangs . . . 2 M. 20 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 4 " 20 "	Parterre-Logen . . . 4 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 50 "
Fremdenloge im Parterre 4 " 20 "	Logen II. Rangs . . . 3 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 90 "
Logen I. Rangs . . . 5 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 4 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 5 " — "	Parterre . . . . . 2 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können die Billete für ihre Plätze am **Samstag den 13. September** von **11 bis 12 Uhr** für die **ungerade**, von **12 bis 1 Uhr** Mittags für die **gerade Tour** zum Kassenspreis im Biletbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von **3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens **12 Uhr** Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Wertages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 15. September. Theater in Baden. Achte Vorstellung außer Abonnement.  
**Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Dienstag, den 16. September, III. Quartal, **90.** Abonnements-Vorstellung.  
**Das Testament des großen Kurfürsten.** Schauspiel in fünf Akten von Gustav zu Putlitz.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Biletabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beizuwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:   
nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg täglich 9<sup>10</sup>,  
nach Durlach, Bruchsal, Bretten täglich 12<sup>20</sup>,  
nach Durlach, Pforzheim, Stuttgart } an Werktagen . . . 10<sup>15</sup> } nöthigenfalls erst 20 Mi-  
} an Sonn- u. Feiertagen 11<sup>25</sup> } nuten nach Beendigung der  
nach Ettlingen: } Stadt und Nastatt, Baden täglich . . . 11<sup>00</sup> } Vorstellung,  
} Stadt, Lokalzug an Sonn- und Feiertagen 10<sup>22</sup>.  
nach Durlach, Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.